|  |  |
| --- | --- |
| **Jahrgangsstufe 5** | |
| ***Unterrichtsvorhaben V:*****Jesus wendet sich den Menschen zu – Das Handeln Jesu zwischen Ermutigung, Herausforderung und Ärgernis**  **Inhaltsfelder und inhaltliche Schwerpunkte**:  IF3: Jesus, der Christus  Inhaltliche Schwerpunkte:  ⬩ Jesu Zuwendung zu den Menschen vor dem Hintergrund seiner Zeit  IF 5: Bibel als „Ur-kunde“ des Glaubens  Inhaltlicher Schwerpunkt:   * Grundmotive und Gestalten der Bibel   **Zeitbedarf**: ca. 12 Ustd. | |
| **Übergeordnete Kompetenzerwartungen**  *Die Schülerinnen und Schüler*   * *beschreiben exemplarische Geschichten des Alten und Neues Testaments als Ausdruck des Glaubens an den den Menschen zugewandten Gott, SK3* * *beschreiben die Verantwortung für sich und andere als Konsequenz einer durch den Glauben geprägten Lebenshaltung, SK6* * *erschließen angeleitet religiös relevante Texte, MK1* * *deuten biblische Texte unter Berücksichtigung des jeweiligen lebensweltlichen Hintergrunds, MK3* * *gestalten religiös relevante Inhalte kreativ und erläutern ihre Umsetzungen, MK6* * *bewerten einfache ethische Sachverhalte unter Rückbezug auf ausgewählte christliche Positionen und Werte, UK2* * *erörtern in Ansätzen Handlungsoptionen, die sich aus dem Christsein ergeben, UK4* * *vertreten eigene Positionen zu religiösen und ethischen Fragen,HK1* * *nehmen ansatzweise die Perspektive anderer ein. HK2* | |
| ***Konkretisierte Kompetenzerwartungen***  Die Schülerinnen und Schüler …   * zeigen die Zugehörigkeit Jesu zum Judentum auf, K14 * erklären, dass für Menschen christlichen Glaubens Jesus von Nazareth der im Alten Testament verheißene Messias ist, K15 * erläutern, dass die Zuwendung Jesu zu den Benachteiligten und Ausgegrenzten nicht an Bedingungen geknüpft ist, K16 * erklären vor dem gesellschaftlichen, religiösen und politischen Hintergrund seiner Zeit Jesu Zuwendung besonders zu den Armen und Ausgegrenzten als Ausdruck der Liebe Gottes zu den Menschen, K17 * erläutern in Ansätzen unterschiedliche Wirkungen der Worte und Taten Jesu auf die Menschen seiner Zeit, K18 * erörtern in Ansätzen die Bedeutung der Hoffnungsbotschaft Jesu für Menschen heute, K19 * erläutern am Leben und Wirken Jesu das biblische Grundmotiv der Zuwendung und Liebe Gottes zu den Menschen, K38 * beurteilen in elementarer Form die Relevanz biblischer Glaubenserzählungen für Menschen heute. K39 | ***Vereinbarungen der Fachkonferenz:***  **inhaltliche Akzentsetzungen:**   * Begegnungsgeschichten mit Jesus, z.B.: * verändernde Begegnung: Zachäus (Lk 19,1-10) * heilsame Begegnung: Bartimäus (Mk10,46-52), eine syrische Frau (Mt 15,21-28) * konflikthafte Begegnung: Pharisäer (Mk 3,1-6) * die Perspektive „von außen“: Ein römischer Hauptmann (Lk, 23,1-48) * Jesu Umgang mit Menschen als Geschichten, die zeigen, wie Gott ist. * Einordnung der Erzählungen *jeweils* in Aspekte des kulturellen, religiösen oder politischen Kontextes, z.B.: * Geographische und gesellschaftliche Situation * Römische Besatzung * Die Erwartung des Messias * Bedeutung des Sabbats * Verständnis von Krankheit   **didaktisch-methodische Anregungen:**   * Perspektivenwechsel einüben: aus der Perspektive der Personen erzählen, Standbilder erstellen … * Erschließung von Bildern der Kunst * Informationen aus Sachtexten entnehmen   **Hinweise auf außerschulische Lernorte:**  Ggf.: Besuch eines Bibelmuseums  **Kooperationen**   * Ggf. mit dem Deutschunterricht * perspektivisches (personales) Erzählen * Informationen aus Sachtexten entnehmen * Ggf. mit Geschichte * Römisches Weltreich und Kultur |